
ATI Teletext

Benutzerhandbuch

Version 1.0

P/N 107-70105-10 Rev. A

© Copyright 1999, ATI Technologies Inc.

Alle Rechte vorbehalten, einschließlich des Rechts zur vollständigen oder teilweisen Vervielfältigung dieses Handbuchs ohne ausdrückliche Genehmigung durch ATI Technologies.

Änderungen der Leistungsmerkmale und technischen Daten vorbehalten. Alle Firmennamen und/oder Produktnamen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller:

CDDB – Escient; Windows 98 – Microsoft Corp.; Pentium, Pentium II, Pentium III, Pentium mit MMX-Technologie – Intel Corporation.

Hinweis

Änderungen seitens des Herstellers vorbehalten. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für technische oder inhaltliche Fehler oder Folgeschäden, die aus oder im Zusammenhang mit der Lieferung, Leistung oder Verwendung dieses Materials entstehen können.

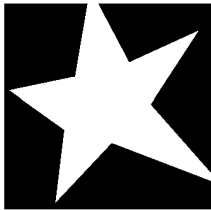
Inhaltsverzeichnis

Verwendung des ATI Teletextes	5
Installation und Programmstart	6
Datei	8
Seiten speichern	8
Seiten als Text speichern	8
Seiten als Grafik speichern	9
Seiten laden	9
Drucken	10
Kopieren in Zwischenablage	10
Seite	11
Seite vorblättern	11
Seite zurückblättern	11
Unterseiten anzeigen	11
Seite festhalten	11
Text suchen	12
Seite 100	13
Seite wählen	13
Seite minimieren	13
Seite schließen	14
Als Favorit merken	14
Multipage™ (neues Fenster)	16
Videoquelle	16
Ansicht	17
Darstellungsmodus	17
Pull-up Menü	19
Logo	19
Optionen	20
Favoriten	20
TOP	20
Hilfe	21
Funktionen nutzen	21
Bekannte Probleme	22

Verwendung des ATI Teletextes

Was ist Teletext auf dem Personal-Computer?

Die neue Teletext-Anwendung von ATI ermöglicht zum ersten Mal ein optimales Arbeiten mit Teletext. All die Nachteile, die Sie vom Fernseher mit Teletext kennen (keine Speicherung von Seiten, u.U. lange Zugriffszeiten, Anzeige immer nur einer Seite, verschiedene Darstellungsformen nicht möglich etc) existieren beim ATI Teletext nicht. Diese Anwendung ermöglicht das Surfen im „Teletext-Daten-Strom“.



IN DIESEM KAPITEL...

- **Installation und Programmstart**
auf Seite 6
- **Datei** auf Seite 8
- **Seite** auf Seite 11
- **Ansicht** auf Seite 17
- **Hilfe** auf Seite 21

Installation und Programmstart

Die Installation des Teletextes befindet sich auf der mitgelieferten Multimedia Treiber-CD. Alle notwendigen Arbeiten nimmt Ihnen das Setup-Programm ab. Folgen Sie einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm.

WICHTIG

Für Besitzer einer ATI TV (ISA) Karte, der ATI TV Wonder und der der All In Wonder Pro Karte ist der Teletext nur im slave mode, d.h. nur in den Darstellungsmodi „Teletext Darstellung“ und „Text Darstellung“ verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Darstellungsmodus](#) auf Seite 17.

Nach der vollständigen Installation erscheint auf Ihrem Desktop eine Menüleiste („Launchpad“) mit allen Funktionen, die Ihnen das Multimedia-Center zur Verfügung stellt. Somit soll Ihnen das Aufrufen aller Optionen so einfach wie möglich gemacht werden.

Natürlich haben Sie weiterhin die Möglichkeit, alle Optionen über den Folder ATI Multimedia aufzurufen. Der Teletext ist allerdings **ausschließlich** über das Verzeichnis ATI Multimedia aufrufbar.



Der **Master-Mode** von Teletext wird ausgeführt, sobald die Teletextanwendung ohne TV Panel betrieben wird. Beim ersten Start des Master-Mode muss darauf geachtet werden, dass zuvor im TV Panel der Sendersuchlauf vollständig vollzogen wurde.

Nun können mit „Vorheriger Kanal , Nächster Kanal“ alle Kanäle nach Teletextdaten durchsucht werden. Sobald Teletext einen Kanal mit TT-Daten gefunden hat, wird dieser in die Kanalübersicht (anklicken Sendername) mit Namen aufgenommen. Das Pull-up-Fenster (Kanalübersicht) erlaubt das einfache Wechseln der Kanäle. Der gefundene Kanalname erscheint nach dem Verlassen von Teletext im auch TV Panel.

Funktionen von Teletext

Nachdem Sie vielleicht bereits erste, spielerische Erfahrungen im praktischen Umgang mit Teletext gemacht haben, wollen wir Ihnen nachfolgend alle Funktionen der Software systematisch vorstellen.

Allgemeine Bedienungshinweise

Neben der Möglichkeit auf (farbige) Verweiszeilen mit der Maus zu klicken, bzw. auf eine angezeigte Seitennummer, hat sich auch die Möglichkeit bewährt, Seiten direkt über die Tastatur einzugeben. Sie können also auf Ihrer Tastatur eine dreistellige (Seiten-) Nummer eingeben, diese wird ohne weitere Bestätigungstaste zur Anzeige gebracht, die gewünschte Seite wird gesucht und anschließend angezeigt. Eine besondere Bedeutung kommt den Zeichen  und  zu. Diese Zeichen sind in der Menüzeile angeordnet und bieten die Möglichkeit zwischen den vorher besuchten Teletext Seiten vor- oder zurückzublättern (siehe [Seite](#) auf Seite 11).



Übersicht von ATI Teletext

Datei

Seiten speichern



Mittels dieser Funktion können Sie einzelne Videotext-Seiten unter einem bestimmten Namen speichern. Dabei erlaubt Ihnen das Programm, einen Namen auch häufiger als Dateinamen zu verwenden.

Sie haben die Möglichkeit, eine oder alle Teletextseiten als Text (TXT-Format) oder als Grafik (BMP-Format) zu speichern.

Während des Speichern wird der Empfang angehalten, um die aktuellen Inhalte, die Sie speichern möchten, nicht mehr zu verändern. Nach erfolgreichem Speichern wird der Empfang wieder gestartet.

Seiten als Text speichern

Klicken Sie einmal mit der linken Maustaste auf das Symbol:

Über die Menüpunkte...

„Aktuelle Seite speichern“

„...als Text“

...speichern Sie den Inhalt der aktuell angezeigten Seite als Text.

„Alle Seiten speichern“

„...als Text“

...speichern Sie den Inhalt aller im Speicher befindlichen Seiten als Text.

Es wird pro Seite eine Datei erstellt. Dem von Ihnen angegebenen Dateinamen wird die Seitennummer der Seite hinzugefügt.

z.B.: CNN-TEXT100.TXT

CNN-TEXT101.TXT

CNN-TEXT102.TXT

Seiten als Grafik speichern

Über die Menüpunkte...

„Aktuelle Seite speichern“

„...als Grafik“

...speichern Sie den Inhalt der aktuell angezeigten Seite als Grafik.

„Alle Seiten speichern“

„...als Grafik“

...speichern Sie den Inhalt aller im Speicher befindlichen Seiten als Grafik.

Es wird pro Seite eine Datei erstellt. Dem von Ihnen angegebenen Dateinamen wird die Seitennummer der Seite hinzugefügt.

z.B.: CNN-TEXT100.BMP

CNN-TEXT101.BMP

CNN-TEXT102.BMP

Seiten laden

Mit dieser Funktion können Sie gespeicherte Seiten (oder Seiten-Sammlungen) wieder zur Anzeige bringen.

WICHTIG

Beim Laden der gespeicherten Seite wird der aktuelle Seitenempfang abgebrochen.

Drucken



Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die angezeigte Seite als Text auf dem Drucker auszugeben (ggf. incl. vorhandener Unterseiten).

Der Ausdruck ist abhängig vom aktuellen Darstellungsmodus (siehe **Ansicht** auf Seite 17).

„Teletext Darstellung“	druckt Grafik
„Teletext Darstellung + TV (mix)“	druckt Grafik (Das TV-Bild kann nicht gedruckt werden!)
„Text Darstellung“	druckt Text
„Text Darstellung + TV“	druckt Text

Kopieren in Zwischenablage



Mit diesem Menüpunkt kopieren Sie die aktuell auf dem Bildschirm dargestellte Teletext-Seite im Text- oder Grafikformat in die Zwischenablage, um sie in einem anderen Programm verwenden zu können.

Das verwendete Format ist abhängig von dem aktuellen Darstellungsmodus:

„Teletext Darstellung“	kopiert Grafik
„Teletext Darstellung + TV (mix)“	kopiert Grafik (Das TV-Bild kann nicht kopiert werden!)
„Text Darstellung“	kopiert Text
„Text Darstellung + TV“	kopiert Text

In den Textdarstellungen müssen Sie den zu kopierenden Text erst mit der Maus markieren. Da ständig neue Seiten empfangen werden und sich dadurch der Inhalt der aktuellen Seite ändern kann, sollten Sie vorher mit der „Pause“ Taste (siehe **Seite festhalten** auf Seite 11) den Empfang unterbrechen.

Seite

Seite vorblättern



Über diese Funktion können Sie die nächstmöglich vorhandene Teletextseite anzeigen lassen. Sie befindet sich auf der rechten Seite neben der Menübar.

Bitte beachten Sie, daß Sie nur auf eine Seite vorblättern koennen, die Sie vorher besucht haben. Vorblättern funktioniert also nur nachdem Sie bereits zurückgeblättert haben.

Seite zurückblättern





Mit dieser Funktion können Sie von der aktuell auf dem Bildschirm dargestellten Seite auf die Seiten zurückgehen, die unmittelbar zuvor auf dem Bildschirm dargestellt wurden.

Unterseiten anzeigen

Sollte die aktuelle Teletext Seite aus mehreren Unterseiten bestehen, so werden diese nacheinander angezeigt. Die Unterseite kann durch die „Pause“ Taste (siehe auch [Seite festhalten](#) auf Seite 11) angehalten werden.

Seite festhalten

Bei Seiten mit Unterseiten geschieht es häufiger, daß die aktuell angezeigte Seite durch eine neue Unterseite überschrieben wird. Obwohl die überschriebene Seite noch im Speicher existiert, also erneut aufgerufen werden kann, ist dieses Überschreiben ein unangenehmer Effekt. Dies kann mit der „Pause-Taste“  verhindert werden. Ein erneutes Drücken dieser Taste löst die „Bremse“ wieder. Ist der Halt-Modus nicht aktiv, erscheint das „Play icon“ . Der Halt-Modus bleibt so lange erhalten, bis


Sie entweder die Halte-Funktion erneut oder eine neue Seite aufrufen.

WICHTIG

Der Empfang von Teletext wird durch den „Pause“ Knopf nur im Hauptfenster wirklich unterbrochen, in den Zusatzfenstern wird durch „Pause“ nur die Anzeige neuer Seiten unterbunden.

Text suchen



Diese Funktion ermöglicht es Ihnen innerhalb der verfügbaren Teletext-Seiten des angezeigten Fernsehsenders nach Stichworten zu suchen. Dabei wird die Groß-/Kleinschreibung ignoriert. Die Suche kann jederzeit abgebrochen werden. Klicken Sie auf das oben abgebildete Icon, erscheint eine Zeile, in die der gesuchte Begriff eingetragen werden kann. Die Suche starten Sie, indem Sie auf  mit der linken Maustaste klicken.

Durch mehrmaliges Betätigen von „Suche starten“, können Sie weitere Vorkommen des gesuchten Begriffs anzeigen lassen. Sollte der Suchbegriff nicht (mehr) vorkommen, erhalten Sie einen Hinweis. Zur Anzeige eines gefundenen Suchbegriffs wird die entsprechende Seite angezeigt und der gesuchte Begriff wird umrahmt.

WICHTIG

Die Suche beschränkt sich ausschließlich auf die verfügbaren Teletext-Seiten des aktuellen Senders!

Während die Suche aktiv ist (der Suchdialog ist sichtbar) wird der Empfang unterbrochen.

Wenn Sie die Suche beenden möchten, so können Sie dies durch nochmaliges Betätigen von „Suchen“ oder durch die „Esc-Taste“ tun.

Nach Beenden der Suche wird der Empfang automatisch wieder gestartet.

Seite 100


Wenn ATI-Teletext Teletextseiten empfängt, so wird automatisch immer die Seite „100“ gesucht und angezeigt. Die Seite „100“ wird von fast allen Sendern als Startseite verwendet, die Sie zu den weiteren Inhalten führt.

Wenn Sie über das Programm den Sender wechseln (nur bei „Kabel/Antenne“) oder auf Ihrem SAT-Receiver einen anderen Sender wählen, so wird dies von ATI-Teletext erkannt und wieder automatisch Seite „100“ gesucht.

Seite wählen

Gültige Seitennummern für Teletextseiten sind „100“ bis „899“, wobei die tatsächlich vorhandenen Teletextseiten sich von Sender zu Sender unterscheiden.

Sie haben nun mehrere Möglichkeiten, eine andere Seite zu wählen:

- Über die Knöpfe — 
- Über die Tastatur — mit den Tasten „0“ bis „9“.
- Über die Seitenliste — Durch Klicken auf die Seitennummern-Anzeige (rechte Seite in der unteren schwarzen Statuszeile) erscheint eine Liste aller bereits empfangenen Seiten. Hier können Sie durch Auswahl einer Seite diese direkt anzeigen.
- Über Favoriten — Durch Auswahl eines „Favoriten“ (nähere Erläuterungen siehe [Als Favorit merken](#) auf Seite 14).
- Über Direktauswahl — Anklicken einer Seitennummern in der angezeigten Teletextseite.

Seite minimieren



Durch klicken auf den „Minimieren“ Knopf wird das aktuelle Teletextfenster minimiert.

Ist das aktuelle Fenster das Hauptfenster, so werden auch alle „Zusatzfenster“ minimiert und der ATI-Teletext erscheint in der „Taskleiste“ von Windows.

Ist der ATI-Teletext minimiert, läuft der Empfang dennoch weiter.

Ist das aktuelle Fenster ein „Zusatzfenster“, so wird nur dieses Fenster minimiert und erscheint am unterem Bildschirm. Der Titel dieses minimierten Fensters zeigt den aktuellen Sender sowie die aktuelle Seitennummer.

Durch einen Doppel-Klick auf ein minimiertes „Zusatzfenster“, wird dieses wieder normal angezeigt.

Die Anzahl der minimierten Fenster hängt von der Größe des Grafikspeichers (Frame Buffer) Ihrer Grafikkarte ab.

Seite schließen



Durch klicken auf „Schließen“ beenden Sie den ATI-Teletext. Es wird keine weitere Warnung gegeben!

Als Favorit merken



Da die meisten Teletext-Nutzer nicht alle Seiten eines Videotext-Programms lesen, sollten die bevorzugten Seiten, zum schnelleren Abrufen, gespeichert werden. Durch Aufrufen der Funktion „Favoriten“, kann die aktuell angezeigte Seite in die Favoritenliste aufgenommen werden. Die Seitennummer einer angezeigten Teletextseite kann als „Favorit“ gespeichert und mit einem Namen versehen werden. Dabei können Sie auch mehrmals einen gleichen Namen wählen.

Zusätzlich wird in einem „Favorit“ der aktuelle Sender gespeichert, sofern Sie über „Kabel/Antenne“ empfangen. Dies ermöglicht bei einer späteren Auswahl eines „Favoriten“ den automatischen Wechsel auf den zugehörigen Sender.

WICHTIG

Dies ist aber nur möglich, wenn ATI-Teletext nicht parallel zum TV Player läuft (Master Mode)!

Wenn Sie über „Composite“ oder „SVHS“ empfangen, so können Sie einen „Favoriten“ dahingehend markieren, daß bei einer Auswahl des „Favoriten“ ein Hinweis erscheint, um z.B. Ihren Sat-Receiver auf den zugehörigen Sender einzustellen.

Beispiel für einen Favoriten

Favoritenname: „Lotto am Samstag“

Sender: ARD / ZDF

Seite: 541

Sie können
über
„Favoriten“ ->
„Favoriten
bearbeiten“
Ihre
vorhandenen
Favoriten

verwalten. In diesem Dialog haben Sie die Möglichkeit die Namen Ihrer Favoriten zu ändern oder Favoriten aus der Liste zu löschen.

Wenn Sie einen „Favoriten“ auswählen möchten, so klicken Sie auf „Favoriten“ und wählen im Menü unter „Favoriten auswählen“ Ihren gewünschten Favoriten.

Die hinter dem Favoriten gespeicherte Seitennummer wird aufgerufen und wenn bereits empfangen angezeigt.

Favorit bearbeiten

Sie können
auch Ihren
„Favoriten“
bearbeiten.
Klicken Sie
auf „Favoriten
bearbeiten“
und klicken
Sie dann auf
die

Teletextseite,
die Sie ändern wollen. So haben Sie auch die Möglichkeit, eine
zuvor abgespeicherte Seite wieder zu löschen.

Multipage™ (neues Fenster)



Durch Klicken auf „Neues Fenster“ wird ein neues „Zusatzfenster“ erzeugt und mit der aktuellen Seite geladen.

Ein „Zusatzfenster“ startet immer im „Pause“ Betrieb, um eine angezeigte Seite zur weiteren Bearbeitung zu speichern (auch bei einem Senderwechsel).

Der „Darstellungsmodus“ wird an das „Zusatzfenster“ übergeben, soweit der „Darstellungsmodus“ in einem „Zusatzfenster“ verfügbar ist (lesen Sie hierzu **Ansicht** auf Seite 17).

Nachfolgende Umschaltungen des „Darstellungsmodus“ erfolgen bei der Erzeugung eines „Zusatzfensters“ aus dem „Hauptfenster“.

Hauptfenster -> „Neues Fenster“ -> Zusatzfenster

„Teletext Darstellung + TV (mix)“ -> „Teletext Darstellung“

„Text Darstellung + TV“ -> „Text Darstellung“

Videoquelle

Über dies Menüpunkte haben Sie die Möglichkeit, die Videoquelle Ihrer ATI-Karte auszuwählen. Wenn ATI-Teletext parallel zum TV Player läuft (slave mode), ist die Auswahl der Videoquelle nicht möglich.

Folgende Videoquellen stehen zur Auswahl:

- Composite
- SVHS
- Kabel (Antenne)

Ansicht

Darstellungsmodus



Sie haben die Möglichkeit, zwischen den folgenden vier Darstellungsarten für die Teletextseiten zu wählen.

Darstellungsmodus		Slave Mode (zusätzlich zur TV-Applikation)	Master Mode (ohne laufende TV Applikation)
Teletext Darstellung	A	✓	✓
Teletext Darstellung + TV	B	☹	✓
Text Darstellung	C	✓	✓
Text Darstellung + TV	D	☹	✓

Nachfolgend werden die Darstellungsmodi **a** und **d** gezeigt.

A) Teletextdarstellung (slave mode)



D) Textdarstellung und TV



WICHTIG

Läuft der ATI-Teletext parallel zum TV-Player, ist die Anzeige des TV-Bildes nicht möglich, das bedeutet nur die Modi „Teletext Darstellung“ und „Text Darstellung“ sind verfügbar. Wird bei einem Sender Teletext empfangen, startet dieser in den meisten Fällen mit der Startseite 100 (siehe dazu [Seite 100](#) auf Seite 13).

In **allen** Darstellungsmodi können Sie durch einfaches Klicken auf die entsprechende Seite (Seitennummern) springen.

WICHTIG

Das ATI-Teletext-Programm wurde in erster Linie für die Graphikkarte All-in-Wonder 128 mit dem Rage 128 Chip entwickelt. Besitzer einer All-in-Wonder Pro können diese Teletext-Version auch mit allen Funktionen nutzen, allerdings nur in zwei Darstellungsmodi („Teletext Darstellung“ und „Text Darstellung“). Das heißt, Sie müssen zuerst den TV-Player starten und hinterher den Teletext aufrufen. Besitzer einer All-in-Wonder 128 können ohne Aufrufen des TV-Player den Teletext aufrufen.

Pull-up Menü

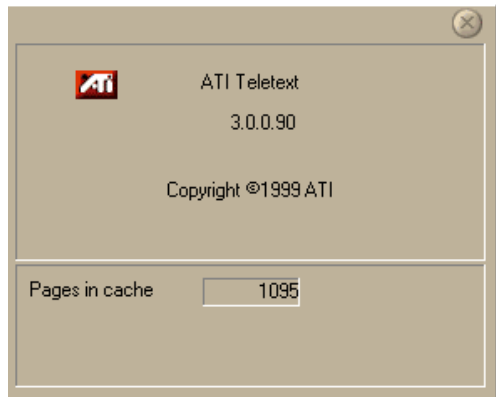
Im Pull-up Menü können Sie erfahren, welche Teletextseiten des aktuell gewählten Sender verfügbar sind. Klicken Sie dafür mit der linken Maustaste einmal auf die aktuell ausgewählte Teletextseite in der schwarzen Menüleiste (auf der rechten unteren Seite). Es öffnet sich sofort ein Menü, indem alle zur Verfügung stehenden Seiten aufgelistet sind. Über diese Menüleiste ist es Ihnen auch möglich, eine Teletextseite auszuwählen (siehe [Seite wählen](#) auf Seite 13).

Logo



Das
ATI-

Logo befindet sich in der linken oberen Ecke. Um weitere Informationen zum Programm ATI-Teletext zu bekommen, klicken Sie mit der linken



Maustaste auf das Logo. Im unteren Teil des Info-Dialogs sehen Sie die Anzahl aller Seiten (Cache), die für den aktuellen Sender empfangen wurden und im Speicher liegen.

Optionen

Der ATI-Teletext ist so konzeptioniert, daß die letzte Information gespeichert wird. Das bedeutet, der Sender, der als letztes verlassen wurde, wird beim Wiederstarten des Programms angezeigt. Das Speichern von Informationen bezieht sich allerdings **nicht** auf die Einstellungen des Sounds. Beim erneuten Starten des TV-Player werden die Standardeinstellungen wieder vorgenommen. Darüber hinaus fehlt Benutzen des Teletextes die Tonwiedergabe.

Favoriten

Über diese Funktion können Sie alle Seiten, die Sie als „Favoriten-Seiten“ definiert haben, direkt auswählen. Die Seiten werden in Form von Seitennummern und von Ihnen gewählten Text gespeichert und gelistet. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte [Als Favorit merken](#) auf Seite 14 und [Favorit bearbeiten](#) auf Seite 15.

TOP

Leider können wir diese Funktion mit der momentan mitgelieferten Version nicht anbieten.

Hilfe

Funktionen nutzen



Durch Klicken auf den „Hilfe“-Knopf wird eine ausführliche Hilfe für alle verfügbaren Funktionen angezeigt. Der Knopf befindet sich in der rechten oberen Ecke.

Kurz-Hilfe

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die einzelnen Funktionen Ihres Teletextes gehen, erscheint für ca. zwei Sekunden eine Kurz-Hilfe, die Ihnen sagt, um was für eine Funktion es sich handelt. Für ein nochmaliges Anzeigen, müssen Sie kurz das Icon verlassen und erneut mit dem Zeiger darüber gehen.

Info



In diesem Menüpunkt erhalten Sie zusätzliche Informationen über den verfügbaren Cache (Anzahl der empfangenen Teletextseiten) und die Version.

Bekannte Probleme

Fehlermeldung „can not start capturing“

Diese Fehlermeldung kann auftreten, wenn Ihrer Grafikkarte kein IRQ zugewiesen ist. Bitte prüfen Sie Ihre IRQ Konfiguration und stellen Sie sicher, daß Ihrer Grafikkarte ein IRQ zugewiesen ist.

Keine Daten im Teletext Fenster

Dieses Problem kann zwei Ursachen haben.

- 1** Der Grafikkarte ist kein IRQ zugewiesen (siehe Fehlermeldung „can not start capturing“)
- 2** Die Teletext Application wurde im Master-Modus gestartet, obwohl dieser Modus von der Grafikkarte nicht unterstützt wird. In diesem Falle starten Sie Ihr System bitte erneut und starten Sie die Teletext Software im Slave-Modus.

Der Master Modus wird derzeit nur mit der All In Wonder 128 unterstützt.

Die All In Wonder Pro, ATI ISA TV Tuner und die ATI TV Wonder unterstützen den Master Modus nicht.

ANMERKUNG

Bitte beachten Sie, daß diese Teletext Software nur in Ländern benutzt werden sollte wo ein Teletext Signal zusammen mit dem Fernsehsignal gesendet wird. Dies ist zum Beispiel in Nord-Amerika nicht der Fall, dort werden keine Teletext Daten mit dem Fernsehsignal übertragen und die Teletext Software kann daher nicht funktionieren.